Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg • Pressestelle
Kanonenweg 25, 96450 Coburg

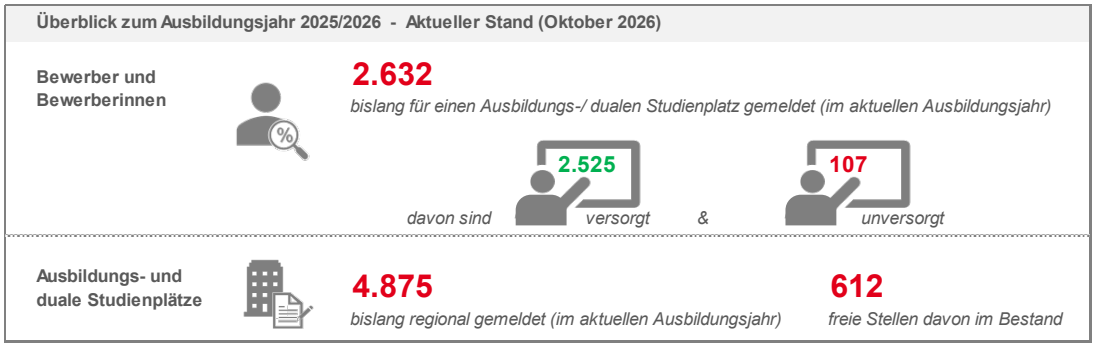
Katharina Renk, Tel.: 09561 93 392
www.arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 41/2026 – 30.10.2026

Jahresbilanz zum Ausbildungsmarkt 2026

Gemeinsam wachsen – Ausbildung als Gewinn für Betriebe und Jugendliche



Zum Abschluss des Beratungsjahres 2025/2026 zieht die Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg Bilanz: Insgesamt 2.632 interessierte Jugendliche meldeten sich bis zum Abschluss des Ausbildungsmarktes bei der Berufsberatung als Bewerberin bzw. Bewerber für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium. Von diesem galten zum Stichtag im Oktober noch 107 als unversorgt. Alle anderen gemeldeten Bewerberinnen und Bewerbern haben ihre Wahl bereits getroffen und sich für einen Berufsweg entschieden.

Fast die Hälfte der gemeldeten Jugendlichen bewarben sich im vergangenen Beratungsjahr mit dem Realschulabschluss, 36 Prozent mit dem Mittelschulabschluss und 14 Prozent mit der Fach- oder Hochschulreife auf die offenen Ausbildungsstellen und dualen Studienplätze. Besonders beliebt waren hierbei Berufe wie Kaufmann/-frau - Büromanagement, Medizinische/r Fachangestellte/r, Kfz-Mechatroniker/in, Verkäufer/in, Industriekaufmann/-frau, Industriemechaniker/in, Fachlagerist/in, Bankkaufmann/-frau, Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r und Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik. Dies waren im vergangenen Beratungsjahr die TOP 10 Berufswünsche der Jugendlichen.

Zum Stichtag im Oktober haben sich bislang 2.525 Jugendliche aus der Berufsberatung abgemeldet. Von ihnen begannen 56 Prozent eine Berufsausbildung oder ein duales Studium. 18 Prozent möchten auch zukünftig die Schule besuchen und weitere 3 Prozent starteten in ein Studium. Die übrigen 23 Prozent nahmen eine

Erwerbstätigkeit auf, begannen eine Fördermaßnahme zur Berufsvorbereitung oder leisten gemeinnützige bzw. soziale Dienste.

Die Unternehmen der Region haben ihrerseits 4.875 Ausbildungsstellen und duale Studienplätze gemeldet, von denen sich zum Stichtag im Oktober noch 612 im Bestand der Agentur für Arbeit befanden. Rein rechnerisch kamen damit im vergangenen Beratungsjahr zwar noch immer 100 Stellen auf 55 Bewerberinnen und Bewerber, aber es zeichnet sich der bundesweite Trend ab, dass die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen zurückgehen und damit auch das Angebot für die Jugendlichen abnehmen wird. So gingen auch im Agenturbezirk die Stellen um 377 bzw. 7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zurück. Trotz des aktuell noch vorhandenen Überhangs an offenen Stellen suchten zum Stichtag noch 107 Bewerberinnen und Bewerber nach einer Ausbildung oder einem dualen Studium – ein Zeichen dafür, dass das Zusammenbringen von Angebot und Nachfrage im aktuellen Umfeld komplexer wird und die Suche oft zu spät startet. Für die 107 Bewerber werden jetzt noch Möglichkeiten gefunden, keiner soll verloren gehen.

Gemischte Bilanz

Stefan Trebes, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, blickt zufrieden auf das Beratungsjahr 2025/2026 zurück und zieht Bilanz:

„Das Beratungsjahr 2025/2026 haben die Kammern, die Agentur und viele weitere Partner gut hinbekommen. Es ist uns gelungen, eine Vielzahl junger Menschen erfolgreich auf dem Weg in das Berufsleben zu begleiten und in eine Ausbildung oder ein duales Studium zu vermitteln. Allerdings stehen wir dabei zunehmend vor der Herausforderung, Angebot und Nachfrage passgenau zusammenzubringen - und dies unter Zeitdruck, denn Jugendliche entscheiden sich oftmals sehr spät für einen Weg und ändern selbst im September noch einmal die Richtung. Die Arbeitgeber melden weniger Stellen, oft auf Grund der wirtschaftlichen Lage. Umgekehrt ist aber Fachkräftemangel nach wie vor eines der zentralen Risiken unserer Betriebe.“

Gezielte Ansprache im Rahmen der Ausbildungskampagne

Trebes führt fort: *“Um diesem Trend entgegenzuwirken, hat die Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg zusammen mit den Kammern eine gezielte Ausbildungsstellenakquise-Aktion gestartet. Wir sprechen hierbei insbesondere – aber nicht nur – Unternehmen an, die sich zuletzt stärker aus der Ausbildung zurückgezogen haben oder schlichtweg niemanden finden konnten. Unser Ziel ist es, Betriebe zu motivieren, ihre offenen Ausbildungsstellen bei uns zu melden. Denn nur wenn wir den Ausbildungsmarkt möglichst vollständig abbilden, können wir Ausbildungssuchenden passende Chancen eröffnen und gleichzeitig Betriebe bei der Sicherung Ihres Fachkräftenachwuchses unterstützen. Daher geht nochmal mein Appell an die Betriebe in unserem*

Agenturbezirk: Melden Sie Ihre freien Stellen bei uns und bilden Sie heute für morgen aus!“

Erfolgsmodell: Last-Minute-Börsen und Nachvermittlung

Auf der Bewerberseite zeigt sich derweil ein Trend zur späten Entscheidungsfindung. Trebes erklärt in diesem Zusammenhang:

„Viele Jugendliche legen sich erst sehr spät fest und beschäftigen sich zum Teil erst nach Erwerb des Schulabschlusses intensiver mit der Berufswahl. So meldeten sich auch in diesem Jahr wieder einige Bewerberinnen und Bewerber in den Sommerferien, um Unterstützung bei der Suche und Aufnahme einer Ausbildung zu erhalten. Damit der Start in das Berufsleben noch rechtzeitig gelingt, bieten wir für Kurzentschlossene Last-Minute-Börsen und Nachvermittlungsaktionen an. Diese waren in den vergangenen Jahren bereits sehr erfolgreich und haben dem ein oder anderen auch kurzfristig noch den Weg in den Wunschberuf geebnet. Nichtsdestotrotz empfehle ich den Jugendlichen, nicht allzu lange zu warten und sich frühzeitig zu informieren und zu orientieren.“

Übergangsklassen im Fokus

Abschließend beschreibt Trebes eine weitere Auffälligkeit des Beratungsjahres 2025/2026:

„Die Berufsberatung verzeichnet eine wachsende Zahl von Jugendlichen, die sich in der sogenannten Übergangsphase befinden. Einige junge Menschen können nicht direkt in eine Ausbildung einmünden und absolvieren zunächst ein Berufsvorbereitungsjahr, um auf den Übergang von Schule in das Berufsleben vorbereitet zu werden. Als Agentur für Arbeit möchten wir sicherstellen, dass kein Jugendlicher auf der Strecke bleibt. Daher unterstützen wir in allen Phasen mit passgenauen Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten für einen reibungslosen Start in die berufliche Zukunft. Sprechen Sie uns einfach an!“

Terminvereinbarung bei der Berufs- oder Studienberatung

Telefon: 09561 93100 (für Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels)

E-Mail: Bamberg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de (Bamberg, Forchheim)
Coburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de (Coburg, Kronach, Lichtenfels)

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen und Bewerber/-innen für Berufsausbildungsstellen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand: September 2026)
Berichtsjahr 2025/2026, September 2026

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Für diesen Zeitraum werden die Werte kumuliert ausgewiesen.

Region	Berufsausbildungsstellen[3]						Bewerber/-innen für Berufsausbildungsstellen						Berufsausbildungsstellen je Bewerber/-innen	unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgte Bewerber/-innen
	Insgesamt			darunter (Sp. 1) unbesetzt			Insgesamt			davon unversorgt				
	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr absolut	Veränd. zum Vorjahr in %	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr absolut	Veränd. zum Vorjahr in %	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr abs.	Veränd. zum Vorjahr in %	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr abs.	Veränd. zum Vorjahr in %		
	1	2	3	7	8	9	10	11	12	17	18	19	20	21
AA Bamberg – Coburg	4.875	- 377	- 7,2	612	- 148	- 19,5	2.632	3	0,1	107	50	87,7	1,9	5,7
Region Bamberg [1]	2.474	- 245	- 9,0	295	- 44	- 13,0	1.371	- 1	- 0,1	31	15	93,8	1,8	9,5
Bamberg, Stadt	962	- 63	- 6,1	73	- 6	- 7,6	327	32	10,8	12	8	200,0	2,9	6,1
Bamberg	998	- 24	- 2,3	176	- 9	- 4,9	612	- 58	- 8,7	8	2	33,3	1,6	22,0
Forchheim	514	- 158	- 23,5	46	- 29	- 38,7	432	25	6,1	11	5	83,3	1,2	4,2
Region Coburg [2]	2.401	- 132	- 5,2	317	- 104	- 24,7	1.261	4	0,3	76	35	85,4	1,9	4,2
Coburg, Stadt	618	- 81	- 11,6	52	- 31	- 37,3	223	- 2	- 0,9	25	17	212,5	2,8	2,1
Coburg	576	- 38	- 6,2	91	- 24	- 20,9	445	27	6,5	23	13	130,0	1,3	4,0
Kronach	616	- 25	- 3,9	97	- 40	- 29,2	288	18	6,7	15	7	87,5	2,1	6,5
Lichtenfels	591	12	2,1	77	- 9	- 10,5	305	- 39	- 11,3	13	- 2	- 13,3	1,9	5,9

Erstellungsdatum: 21.10.2026, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 159380

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Summe aus Bamberg Stadt, Bamberg und Forchheim
2) Summe aus Coburg Stadt, Coburg, Kronach und Lichtenfels
3) **Revidierte Daten**. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten.

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber/-innen für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen - Top 10 der Berufe, absteigend sortiert nach Bewerber/-innen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand: Oktober 2026)
Berichtsjahr 2025/2026, September 2026

Berufe der KldB 2010	Bewerber/-innen	Berufsausbildungsstellen
	1	2
Insgesamt	2.632	4.875
7140292200 Kaufmann/-frau - Büromanagement	187	194
8110290100 Medizinische/r Fachangestellte/r	151	82
2521291600 Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	147	106
6210290100 Verkäufer/in	128	390
7130290400 Industriekaufmann/-frau	124	154
2510291300 Industriemechaniker/in	86	106
5131290700 Fachlagerist/in	82	102
7211290000 Bankkaufmann/-frau	60	71
8111290100 Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	58	95
2621290600 Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	57	55

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete unversorgte Bewerber/-innen für Berufsausbildungsstellen und unbesetzte Berufsausbildungsstellen – Top 10 der unbesetzten Berufsausbildungsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand: Oktober 2026)
Berichtsjahr 2025/2026, September 2026

Beruf (KldB 2010)	unbesetzte Berufsausbildungs-stellen	unversorgte Bewerber/-innen
	1	2
Insgesamt	612	107
6210290100 Verkäufer/in	46	6
6210290000 Kaufmann/-frau im Einzelhandel	35	*
7130290400 Industriekaufmann/-frau	19	9
5212290200 Berufskraftfahrer/in	19	-
7140292200 Kaufmann/-frau - Büromanagement	18	12
3212290000 Maurer/in	16	-
2510291300 Industriemechaniker/in	15	-
3321291300 Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	15	*
5131290600 Fachkraft - Lagerlogistik	15	*
2452291500 Werkzeugmechaniker/in	15	-

Erstellungsdatum: 21.10.2026, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 274943

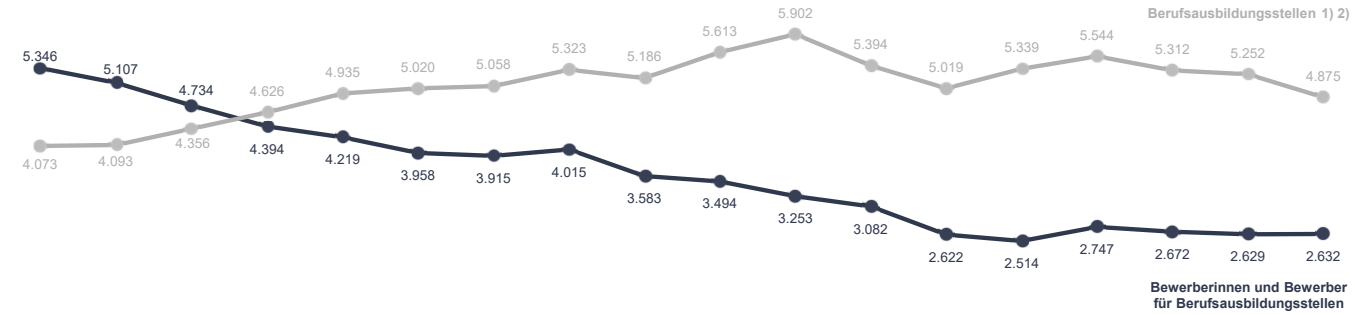
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Zeitverlauf

727 AA Bamberg – Coburg
Zeitreihe (jeweils September)

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.



2008/2009 2009/2010 2010/2011 2011/2012 2012/2013 2013/2014 2014/2015 2015/2016 2016/2017 2017/2018 2018/2019 2019/2020 2020/2021 2021/2022 2022/2023 2023/2024 2024/2025 2025/2026

1) Für die Berichtsmonate Oktober 2008 bis September 2012 ohne Berufsausbildungsstellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.
2) Im Berichtsjahr 2025/26 sind die gemeldeten betrieblichen Berufsausbildungsstellen bundesweit überzeichnet. Eine genaue Quantifizierung ist nicht möglich. Schätzungsweise sind bis zu 7.500 Stellen betroffen. Auch die Abgangsgründe „besetzt“ und „storniert“ sind bundesweit überzeichnet: „besetzt“ um schätzungsweise bis zu 4.100 und „storniert“ um schätzungsweise bis zu 3.400 Stellen. Der Grund dafür sind Probleme bei der Übermittlung von Ausbildungsstellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel. Es ist davon auszugehen, dass die Überzeichnung regional unterschiedlich stark ausfällt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 22.10.2026, Statistik-Service Südost. Auftragsnummer 252869